



Erhaltungszustand gemäß:
 - Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
 - 97/26/EG: Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten

Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004:
 Biotopkartierung Brandenburg
 Band 1: Kartierungsanleitung
 und Anlagen
 Potsdam, 312 S.

geschütztes Biotop nach §32 BiotopschutzG

Kartierungszeitraum: 08/2009 - 05/2010

kartierte FFH-Lebensraumtypen

- 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamo- oder Hydrocharitons
- 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculus fluitans und des Callitriche-Seggetum
- 6120 Trockene, kalkreiche Sandrasen
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- 9130 Waldmeister-Bucheckwald (Asperula-Fagetum)
- 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichen- oder Heideeichenwald (Carpinus betulus) (Scleroto-Carpinetum)
- 9170 Laubau-Eichen-Hainbuchenwald Galio-Carpinetum
- 9190 Alte bodensaure Eichenmähwälder auf Sandebenen mit Quercus robur
- 91D1 Birken-Mooswald
- 91E0 Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padon, Alhion incanae, Salicion albae)

* prioritärer Lebensraum

§ geschütztes Biotop nach §32 BiotopschutzG

Ohne Darstellung

(wenig häufige Vorkommen als Begleitbiotop)

-1 keine Angaben

3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamo- oder Hydrocharitons

6120 Trockene, kalkreiche Sandrasen

91E0 Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padon, Alhion incanae, Salicion albae)

Gebietsgrenzen

Maßstabsgerechtes an Luftbild

Erweiterungsvorschlag (an NSG-Grenze angepasst)

